



trachsel-news

Editorial

Geschätzte Holzfreunde

Seit bald 12 Monaten läuft die Produktion der lamellierten Kanteln aus Schweizer Holz in unseren beiden Betrieben in Rüti und Rüscheegg. Nach der Umstellung haben sich im Zuge der Optimierungsschritte zusätzliche Investitionen aufgedrängt. Wir dürfen festhalten, dass sich der Weg bewährt. Unser Ziel, die Wertschöpfung vor Ort mit Schweizer Holz in Fichte und Tanne, konnte mit dieser Produktionsumstellung nachhaltig gestärkt werden. Hektische Zeiten liegen hinter uns und wir konnten diesen Schritt nur gemeinsam mit Ihnen als unser Kunde und Partner realisieren.

Herzlichen Dank!

Das trachsel-team
Ihr Partner heute und in Zukunft

Schweizer Flügelholz für Holz-Metall-Fenster

Ersatz für tr optina gefunden

Im Bereich der Holz-Metall Flügelkanteln ist tr optina seit 2010 bei diversen Fensterbauern im Einsatz. Die optimierte Kantele aus dem Hause trachsel hat sich gut bewährt, unter anderem sind eine Reduktion des Flickaufwands und verbesserte Oberflächengüte im Bereich der Glaswange zu verzeichnen. Trotzdem haben wir – mit einem lachenden und einem weinenden Auge – die Herstellung dieser Flügelkantele aufgegeben. Die Umstellung auf lamellierte Produktion im letzten Herbst hat uns in diesem Bereich neue Möglichkeiten eröffnet und im Endergebnis stellen die neuen lamellierten Kanteln den perfekten Ersatz für tr optina dar.

Das neue Programm mit ungezinkten Flügelkanteln für den Einsatz beim Holz-Metall-Fenster in den Stärken 71 und 75 mm und Breiten 77 und 85 mm umfasst, nebst der tr Fichte und Tanne Natur ddd (Preisliste S. 6–7), auch die tr-Kantele lamelliert ddd in Fichte und Tanne zum Streichen ungezinkt (Preisliste S. 10–11). Die Decklagen sind hier immer 32 mm, das alles natürlich in zertifiziertem Schweizer Holz und erst

noch ohne Zinkenstösse. Also ein optimaler Ersatz für die bisherigen optina Flügelkanteln. Selbstverständlich sind auch die Rahmen ungezinkt zum Streichen erhältlich, was eine wesentliche Verbesserung der Oberflächengüte bei deckend gestrichenen Fenstern mit sich bringt.

Produktionstechnisch zu beachten: Bei Flügelholz Natur für Holz-Metall-Fenster sind die Decklamellen unterschiedlich in der Qualität, das heisst die bessere Decklage ist immer raumseitig zu verwenden.

Ankündigung Sommerferien

Zuschnitt und Auslieferung sind während der Betriebsferien vom 22. Juli bis und mit 3. August 2019 möglich. Bitte koordinieren Sie grössere Bestellungen mit uns rechtzeitig, da wir in dieser Zeit mit reduziertem Personalbestand arbeiten. – Herzlichen Dank.



Oberfläche Kantele Holz-Metall, Fichte Natur, innen



Oberfläche Kantele Holz-Metall, Fichte, ungezinkt, aussen

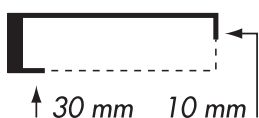
tr optina Futter auch in Fichte Natur

Wie Sie sicher schon festgestellt haben, sind hier alle Dimensionen, neben Fichte/Tanne zum Streichen, seit letztem Herbst auch als Fichte Natur erhältlich (siehe Seite 13 Preisliste). Und dies erst noch zu attraktiven Preisen! tr optina Futter ist in den drei nachstehenden Ausführungen erhältlich:

Bitte beachten!

tr optina III, Pfosten-Riegel, entsprechen den Festigkeitsanforderungen von Fensterkanteln, d.h. sie sind für den Einsatz bei der in der Regel geforderten Gebrauchstauglichkeit gut geeignet. Ist eine Konstruktion durch die Bauherrschaft/Vergabestelle als Tragwerk (z.B. Vorhangsfassade) definiert, empfehlen wir, Brettschichtholz mit entsprechenden Festigkeitsklassen einzusetzen, um die Anforderungen der entsprechenden Normen (SIA 260, SN EN 13830 etc.) zu erfüllen.

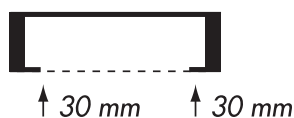
tr optina Futter I 2-seitig sichtbar



Natur, 1 Anleimer 7 – 13 mm
(wie bisher)

z. Streichen, 1 Anleimer 24 – 30 mm
(NEU)

tr optina Futter II 3-seitig sichtbar



Natur, 2 Anleimer 10 – 13 mm
(wie bisher)

z. Streichen, 2 Anleimer 24 – 30 mm
(NEU)

tr optina III (Pfosten-Riegel) 4-seitig sichtbar



Natur, 1 Anleimer 7 – 13 mm
(wie bisher)

z. Streichen, 1 Anleimer 24 – 30 mm
(NEU)



Optimierungskappsägen



Zuschnitt-Automat

Weitere Investitionen in Qualität und Leistungsfähigkeit

Aller guten Dinge sind drei. – Nach diesem Motto wurden kürzlich die zweite und dritte Optimierungskappsäge in Betrieb genommen. Mit dieser Investition soll die Leistungsfähigkeit beim Kappen der Hauptdimensionen noch einmal erhöht werden. Zusätzlich wurde im Frühling ein Zuschnitt-Automat im Bereich Fichte und Tanne Natur installiert. Die Anlage unterstützt uns beim Einhalten der Anforderungen in Sachen Längengenauigkeit. Zudem können wir mit dieser Produktionsoptimierung gleichzeitig die kleinen Längsüberzähne eliminieren.